

NR	Oberbegriff Teilziel	Getesteter Kernindikator Zusatz-Indikatoren	Quellen für die Kernindikatoren in Thüringen
A	Ökologie		
A1	Abfall Möglichst geringe Abfallmengen	Siedlungsabfälle in kg pro Einwohner <ul style="list-style-type: none"> • Anteil der wiedergewonnen Wertstoffen in % der Siedlungsabfälle • Sondermüllaufkommen in kg pro Einwohner • Abfallaufkommen aus Produktion und Bautätigkeit 	Daten für Städte und Landkreise von den Statistischen Landesämtern. Verwaltungsgemeinschaften, Gemeinden: Ämter für Abfallwirtschaft, Entsorgungsbetriebe. Achtung: Änderungen durch Gebietsreform 1994 : bei Zeitreihen können sich Daten vor 1994 auf andere Bezugsgrößen (Gebietsflächen, Einwohnerzahlen) beziehen.
A2	Luftverschmutzung Möglichst geringe Luftverschmutzung	Veränderung des Bestandes von Flechten <ul style="list-style-type: none"> • Luftverunreinigungsindex (Berechnung gem. nieders. Landesamt f. Ökologie) • NOx-Imissionen in µg pro m³ Luft • Werte der Ozonbelastung in µg/m³ Luft, die von 95% der Halbstunden-Mittelwerte unterschritten werden 	In Thüringen liegen derzeit noch keine flächendeckende Ergebnisse aus Flechtenkartierungen vor. Es gibt jedoch für versch. Kommunen Einzeluntersuchungen.
A3	Nicht erneuerbare Ressourcen: Möglichst schonender Umgang mit nicht-erneuerbaren Ressourcen und Böden	Bodenflächen nach Nutzungsarten in Prozent der Gesamtfläche <ul style="list-style-type: none"> • Flächenanteil an Naturschutzgebieten in % der Gesamtfläche • Ökologisch bewirtschaftete Flächen im Verhältnis zu konventionell bewirtschafteten Flächen • Anteil der Innenentwicklungsflächen (Baulücken, Brachflächen) an der Siedlungsfläche 	Statistischen Landesamt
A4	Erneuerbare Ressourcen Möglichst geringe Entnahme erneuerbarer Ressourcen	Wasserverbrauch privater Haushalte in Liter pro Einwohner und Tag <ul style="list-style-type: none"> • Qualität der Oberflächengewässer (Badegewässer) • Säureeintrag in Waldböden im Verhältnis zu den jeweiligen critical loads • Anteil der Waldfläche mit deutlichen Schäden (Schadstufe 1-4) in % 	Kreisebene: Statistisches Landesamt, ansonsten: Stadtwerke, Versorgungsverbände, Gemeinden
A5	Energieeinsatz Möglichst geringer Energieeinsatz	Stromverbrauch privater Haushalte in kWh pro Einwohner <ul style="list-style-type: none"> • Produktion von Strom aus regenerativen Energieträgern in % des Stromverbrauchs • CO₂-Emissionen in kg pro Einwohner • Energieverbrauch kommunaler Dienststellen und Betriebe in kWh pro Einwohner 	Zuständige Energieversorgungsbetriebe
A6	Mobilität Umwelt- und Sozialverträgliche Mobilität	Anzahl der Pkw pro 1.000 Einwohner <ul style="list-style-type: none"> • Personen-km im ÖPNV pro Einwohner • Prozent der Grundschüler, die auch bei gutem Wetter mit dem Auto zur Schule gebracht werden • Mit dem Auto gefahrene Dienstfahrt-km pro Beschäftigte der Stadtverwaltung 	Kraftfahrt-Bundesamt

B <u>Ökonomie</u>			
B1	Verteilung von Arbeit Gleichmäßige Verteilung von Arbeit	Arbeitslosenquote (differenziert nach Frauen und Männern) <ul style="list-style-type: none"> • Anteil der Beschäftigten in Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen • Anteil der Langzeitarbeitslosen an der Gesamtzahl der Arbeitslosen • Anteil der Teilzeitbeschäftigten in % der Erwerbstätigen 	Arbeitsämter, Achtung: Arbeitslosigkeit wird nicht als Quote, sondern nur in Absolutzahlen ausgewiesen, Werte Erwerbspersonen liegen nicht vor.
B2	Regionale Selbstversorgung Möglichst hoher regionaler Selbstversorgungsgrad	Anteil der Anbieter überwiegend regionaler Nahrungsmittel auf dem Wochenmarkt <ul style="list-style-type: none"> • Anteil der landwirtschaftlichen Betriebe mit Direktvermarktung von Nahrungsmitteln • Exportquote im verarbeitenden Gewerbe • Prozentualer Anteil an der lokalen Produktion, der in der Region verkauft wird 	Eigene Erhebung gem. Arbeitsanleitung, Gesamtzahl Anbieter: zuständige Verwaltungsstellen, Vereine
B3	Wirtschaftsstruktur Ausgeglichene Wirtschaftsstruktur	Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Wirtschaftsbereichen <ul style="list-style-type: none"> • Anzahl der Beschäftigten in Klein- und Mittelbetrieben im Verhältnis in Großbetrieben • Einzelhandelsfläche pro Einwohner • Anteil der Bilanzsumme der drei größten Unternehmen an der Wertschöpfung in der Region 	Statistisches Landesamt, in Thüringen können Werte für Gemeinden und Verwaltungsgemeinschaften nicht nachgewiesen werden
B4	Preisniveaustabilität Hohe Preisniveaustabilität	Preisindex der Mieten (1995= 100) <ul style="list-style-type: none"> • Preisindex der Lebenshaltung (1995 = 100) • Verkaufspreis für Baugrundstücke in DM pro qm • Preis für ein Hühnerei – Handelsklasse A (1995 = 100) 	Anzeigenteil der örtlichen Tageszeitung
B5	Struktur der öffentl. Haushalte Gesunde Struktur der öffentlichen Haushalte	Kommunale Schulden je Einwohner in DM (1995=100) <ul style="list-style-type: none"> • Anteil der Personalausgaben im kommunalen Haushalt • Entwicklung der Zinslast der Kommunen • Steueraufkommen pro Einwohner in konst. Preisen 	Statistisches Landesamt In Thüringen Zahlen bisher nicht auf Gemeindeebene, Daten von 1992 bis 1994 nach altem Gebietsstand, ab 1995 neuer Gebietsstand gem. Gebietsreform.
B6	Betrieblicher Umweltschutz Verbesserung des betrieblichen Umweltschutzes	Anzahl der Unternehmen mit Öko-Audit <ul style="list-style-type: none"> • Anzahl der Unternehmen mit sonstigen Umweltmanagementsystemen (ISO 14.000, Öko-Allianz, etc.) • Anteil der (zu mehr als 80 %) recyclingfähigen Produkte • Anteil der regenerativen Energieträger und BHKW am Gesamtenergieverbrauch der Unternehmen 	Deutscher Industrie- und Handelstag (DIHT) Industrie- und Handelskammern Handwerkskammern

C Gesellschaft/Soziales			
C1	Verteilung von Einkommen und Vermögen Gerechte Verteilung von Einkommen und Vermögen	Zahl der Empfänger von Laufender Hilfe zum Lebensunterhalt je 1.000 Einwohner (differenziert nach Frauen und Männern) <ul style="list-style-type: none"> • Zahl der Vermögensmillionäre je 1.000 Einwohner • Zahl der Wohnungslosen je 1.,000 Einwohner • Anteil der überschuldeten Haushalte in % der Gesamthaushalte 	Statistisches Landesamt Bei Gemeinden: örtliche Sozialämter
C2	Aus- und Weiterbildung Hohes Ausbildungsniveau	Anzahl der Ausbildungsverhältnisse je 1.000 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte <ul style="list-style-type: none"> • Anzahl der Weiterbildungstage pro soz.ver.pfl. Beschäftigten • Anzahl der Schulabgänger ohne Hauptschulabschluss • Kommunale Ausgaben für Bildungseinrichtungen pro Schüler 	Industrie- und Handelskammern Handwerkskammern Achtung: Probleme bei Landkreisen, da unterschiedliche Gebietsgrenzen, Dienstleistungssektor nicht erfasst (keine Kammerzugehörigkeit).
C3	Bevölkerungs- und Siedlungsstruktur Ausgewogene Bevölkerungs- und Siedlungsstruktur	Zahl der Zu- und Fortzüge pro 1.000 Einwohner und Wanderungssaldo <ul style="list-style-type: none"> • Anteil der Haushalte nach ihrer Größe in % • Altersgliederung der Bevölkerung a) unter 18 Jahren, b) 18 bis 65 Jahre, c) 65 Jahre und älter • Zahl der Ein- und Auspendler im Verhältnis zur Beschäftigtenzahl 	Statistisches Landesamt
C4	kulturelles Angebot Hohes kulturelles Angebot	Anzahl der Teilnehmer an Veranstaltungen der drei größten Fort- und Weiterbildungseinrichtungen pro 1.000 Einwohner <ul style="list-style-type: none"> • Bestand an Medien (Bücher, CD-ROMs, etc.) in nichtwissenschaftlichen öffentlichen Bibliotheken auf 1.000 Einwohner bezogen • Zahl der Museumsbesucher • Ausstattung mit Kinos und Theatern (Plätze je 1.000 Einwohner) 	Regional tätige Fort- und Weiterbildungseinrichtung (vorsichtige Interpretation nötig!)
C5	Gesundheitsniveau Hohes Gesundheitsniveau	Anteil der übergewichtigen Kinder gemäß der Schuleingangsuntersuchung <ul style="list-style-type: none"> • Durchschnittliche Lebenserwartung • Anteil der Kinder (0-18 Jahre) mit allergischen Erkrankungen an der Gesamtzahl der Kinder • Krankheiten der Atmungsorgane im Verhältnis zur Zahl der Gestorbenen pro 1.000 Einwohner (differenziert nach Frauen und Männern) 	Gesundheitsämter der jeweiligen Kommunen Achtung: Daten erst ab 20.000 Einwohner verfügbar
C6	Sicherheitsniveau Hohes Sicherheitsniveau	Bekanntgewordene Straftaten je 1.000 Einwohner <ul style="list-style-type: none"> • Verkehrsunfälle mit Personenschäden je 1.000 Einwohner • Meldepflichtige Arbeitsunfälle je 1.000 Vollbeschäftigte Anteil der Bevölkerung, der sich Nachts auf der Straße nicht sicher fühlt	Landeskriminalamt Zuständige Polizeidienststellen Amt für Statistik in Kommunen

D Partizipation			
D1	Ehrenamtliches Engagement Hohes ehrenamtliches Engagement	Zahl der eingetragenen Vereine je 1.000 Einwohner <ul style="list-style-type: none"> • Zahl der Selbsthilfegruppen je 1.000 Einwohner • Kommunale Zuschüsse an Verein und Selbsthilfegruppen pro 1.000 Einwohner • Anzahl der ehrenamtlich geleisteten Stunden im Umwelt- und Naturschutz 	Registriergerichte der Amtsgerichte Amt für Statistik in Kommunen
D2	Demokratisches Engagement Hohes demokratisches Engagement	Wahlbeteiligung bei Wahlen zum Kommunalparlament <ul style="list-style-type: none"> • Gesamtzahl der Mitglieder der im Kommunalparlament vertretenen Parteien in % der Gesamtzahl der Wahlberechtigten • Anzahl der Besucher von öffentlichen Gemeinderatssitzungen pro 1.000 Einwohner • Anzahl der Zusammenschlüsse im Rahmen nicht-institutionalisierter Bürgerbeteiligungen (Bürgerinitiativen etc.) 	Statistisches Landesamt (auch im Internet: aktuelle Zahlen) Kommunalverwaltungen (Amt für Statistik, Hauptamt)
D3	Einsatz für internationale Gerechtigkeit Kommunaler Einsatz für internationale Gerechtigkeit	Kommunale Ausgaben für Entwicklungszusammenarbeit in Prozent des kommunalen Haushalts <ul style="list-style-type: none"> • Regionaler Marktanteil ausgewählter „Fair-Trade“-Produkte • Anzahl der Aktiven in Dritte-Welt-Gruppen je 1.000 Einwohner • Anteil der „fairverwerteten“ Altkleider an der Gesamtmenge der Altkleidersammlung 	Kommunalverwaltungen: Amt für Haushaltfragen, tw. auch Haupt- oder Umweltamt
D4	Frauen Gleichberechtigte Teilhabe von Frauen am öffentlichen Leben	Anteil der Frauen im Kommunalparlament <ul style="list-style-type: none"> • Kommunale Ausgaben für frauenspezifische Förderprogramme • Anteil der geringfügig beschäftigten Frauen an der Zahl der erwerbstätigen Frauen insgesamt • Anteil von Frauen und Männern im Stellenkegel der Stadtverwaltung 	Kommunalverwaltungen / Kommunalparlamente
D5	Kinder /Jugendliche Verbesserung der Lebensumwelt von Kindern und Jugendlichen	Kommunale Ausgaben für Kinder- und Jugendarbeit in Prozent des kommunalen Haushalts <ul style="list-style-type: none"> • Anteil der Ganztagsplätze (Kinderhort/ -tagesstätte) bezogen auf die Gesamtzahl der Kinder im Alter zwischen 3 und 14 Jahren • Quote der Jugendarbeitslosigkeit • Anzahl der bei der Jugendstadtverordnetenversammlung Aktiven 	Kommunalverwaltungen / Kommunalparlamente
D6	Mitwirkungsangebot der Kommune Teilhabe am Nachhaltigkeitsprozess	Anzahl der ehrenamtlich geleisteten Stunden im Rahmen der Lokalen Agenda 21 je 1.000 Einwohner <ul style="list-style-type: none"> • Anzahl der Bürgerversammlungen (nach Gemeindeverordnung) • Anzahl der Artikeln über die Lokale Agenda 21 in der Lokalpresse Anteil der Agenda 21-Aktiven aus dem Bereich Wirtschaft an der Gesamtzahl der Aktiven	Eigenerhebung der Kommunen (Arbeitsanleitung)